

Stamp wegen Asylsuchenden in Kolumbien

Berlin. Wegen des starken Anstiegs der Zahl von Asylsuchenden aus Kolumbien ist der Sonderbevollmächtigte der Bundesregierung für Migrationsabkommen, Joachim Stamp (FDP), am Dienstag zu Gesprächen mit Regierungsvertretern nach Bogota gereist. Er wolle dort »auch öffentlich darauf hinweisen, dass das Asylrecht kein geeigneter Weg in den deutschen Arbeitsmarkt ist«, sagte Stamp gegenüber *dpa*. 2024 haben bislang 3.510 Kolumbianer erstmals Asyl beantragt. Damit belegte Kolumbien in der Liste der zugangsstärksten Herkunftsländer den neunten Platz. Die Anerkennungsquote lag zuletzt bei 0,4 Prozent. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/490127.stamp-wegen-asylsuchenden-in-kolumbien.html>